

17. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Andreas Baum (PIRATEN)

vom 19. November 2014 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 20. November 2014) und **Antwort**

Parkraumbewirtschaftung in städtischen Behörden, im öffentlichen Straßenraum und auf Privatgrundstücken

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Der Beantwortung der Schriftlichen Anfrage liegt das Ergebnis einer Abfrage bei den Berliner Bezirksämtern, dem Sondervermögen Immobilien des Landes Berlin (SILB) sowie den Unternehmen mit Landesbeteiligung zugrunde. Soweit von dort Informationen übermittelt wurden, sind diese in der nachfolgenden Beantwortung zusammengefasst.

1. Wie viele Parkplätze stellen Berliner Behörden, Bezirksämter und Unternehmen mit Landesbeteiligung ihren Bediensteten bzw. Mitarbeiter*innen zur Verfügung? (Bitte nach Behörde bzw. Unternehmen aufschlüsseln).

2. Wie viele dieser Parkplätze sind für die Bediensteten bzw. Mitarbeiter*innen entgeltpflichtig und wie viele kostenfrei?

3. In welcher Höhe und auf welcher rechtlichen Grundlage wird ein Entgelt für diese Parkplätze erhoben?

5. Wie viele Fahrrad-Stellplätze stellen Berliner Behörden, Bezirksämter und Unternehmen mit Landesbeteiligung ihren Bediensteten bzw. Mitarbeiter*innen zur Verfügung? (Bitte nach Behörde bzw. Unternehmen aufschlüsseln.)

Zu 1. - 3. und 5.: Siehe Anlage 1.

4. Wie hoch sind die Gesamteinnahmen des Landes Berlin sowie der Bezirke aus der Vermietung von Stellplätzen an Bedienstete und Mitarbeiter*innen?

Zu 4. Die Gesamteinnahmen aus der Stellplatzvermietung in der Haupt- sowie den Bezirksverwaltungen belaufen sich auf insgesamt ca. 1,28 Mio. €.

6. Wie viele private Stellplätze zur Nutzung durch die Öffentlichkeit werden in Berlin in Parkhäusern, auf Parkplätzen o. ä. gewerblich vermietet? (Bitte nach Bezirken aufschlüsseln.)

Zu 6. Bis auf den Bezirk Neukölln, der 48 Stellplätze (inkl. Tiefgaragenplätze und Garage) gewerblich vermietet hat, liegen für die übrigen Bezirke keine Angaben vor bzw. erfolgen dazu keine Erhebungen.

7. Wie viele Parkzonen mit jeweils wie vielen Stellplätzen werden im öffentlichen Straßenraum bewirtschaftet? (Bitte nach Bezirken aufschlüsseln.)

8. Wie hoch sind die Gesamteinnahmen, die durch Parkraumbewirtschaftung im öffentlichen Straßenraum erzielt wurden und wie hoch die Netto-Erträge nach Abzug der Betriebskosten (Personal für Überwachung, Verwaltungsverfahren etc.)? (Bitte nach Bezirken aufschlüsseln.)

Zu 7. und 8.: Siehe Anlage 2.

Berlin, den 05. Dezember 2014

In Vertretung

Dr. Margaretha Sudhof
Senatsverwaltung für Finanzen

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 10. Dez. 2014)

Übersicht Stellplätze
und Einnahmen aus Vermietung / Verpachtung

Anlage 1
zur SchrA 17/14 985

	Anzahl Stellplätze für Be- schäftigte	entgelt- pflichtig	Kosten- frei (dienstl. Nut- zung priv. Pkw; Schwer- behinderten- plätze etc.)	Entgelt- höhe monatlich	Grundlage	Fahrrad- Stellplätze ¹
Verwaltungen						
Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf	534	502	32	15 € - 30 € ²	Bezirksamtsbeschluss, Anwei- sung über Bereitstellung von Stellplätzen für Kraftfahrzeuge und Abstellmöglichkeiten für Fahrräder	210
Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg	187	148	39	11 € - 61 € ³	Dienstvereinbarung über die Vergabe von Stellplätzen im Bezirksamt Friedrichshain- Kreuzberg, Anweisung über Bereitstellung von Stellplätzen für Kraftfahrzeuge und Abstell- möglichkeiten für Fahrräder	Keine Erhe- bung
Bezirksamt Lichtenberg	27	27	/	25 €	Beschluss Abgeordnetenhaus vom 30.01.1997	402
Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf	keine					230
Bezirksamt Mitte	64	29	35	30 €	Anweisung über Bereitstellung von Stellplätzen für Kraftfahr- zeuge im Bereich der Bezirks- verwaltung Mitte	keine Erhe- bung

¹ auch öfftl. Nutzung (teilweise) möglich

² Menschen mit Behinderungen mit dem Merkmal „aG“ oder bei mindestens 120 Dienstfahrten innerhalb von sechs Monaten mit privaten Pkw wird ein Parkplatz kostenfrei zur Verfügung gestellt; 50 %ige Mietreduzierung wird Menschen mit Behinderungen > 60 % gewährt, die über das Merkmal „G“ verfügen oder Beschäftigte mit mindestens 60 Dienstfahrten innerhalb von sechs Monaten mit privatem Pkw

³ Höhe des Entgeltes richtet sich nach jeweiliger Besoldungs- und Entgeltgruppe der Nutzer/innen; Ermäßigungen für Schwerbehinderte, Teilzeitkräfte sowie Beschäftigte, die privates Fahrzeug für dienstliche Zwecke nutzen

	Anzahl Stellplätze für Be- schäftigte	entgelt- pflichtig	Kosten- frei (dienstl. Nut- zung priv. Pkw; Schwer- behinderten- plätze etc.)	Entgelt- höhe monatlich	Grundlage	Fahrrad- Stellplätze ¹
Bezirksamt Neukölln	82	82 ⁴	keine zah- lenmäßige Angabe ⁴	25 €	Anweisung über Bereitstellung von Stellplätzen für Kraftfahr- zeuge und Abstellmöglichkeiten für Fahrräder	262
Bezirksamt Pankow	119	104	15	30 €	privatrechtlicher Mietvertrag	310
Bezirksamt Reinickendorf	keine statistische Erfassung; keine Entgelterhebungen					
Bezirksamt Spandau	44	44	/	keine Anga- be	bezirkliche Stellplatzregelung	148
Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf	213	2	211	25 €	privatrechtlicher Mietvertrag	191
Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg	405	200	205	25 € - 50 €	bezirksinterne Regelung	165
Bezirksamt Treptow-Köpenick	109	109	/	8 € - 15 €	Bezirksamtsbeschluss	252
Sondervermögen Immobilien des Lan- des Berlin (SILB)	2.650 ⁵	2.650	/ ⁶	20 € - 50 €	privatrechtlicher Mietvertrag, ortsüblicher Mietzins	keine Erhe- bung
Landesbeteiligungen						
BEHALA Berliner Hafen- und Lager- hausgesellschaft mbH	keine gesonderten Stellplätze für Beschäftigte					40
Berliner Bäder-Betriebe	keine gesonderten Stellplätze für Beschäftigte					
Berliner Stadtreinigungsbetriebe	2.100	/	2.100	/	/	500
Berliner Verkehrsbetriebe	107	92	15	35 € - 45 € (Pkw) 80 € - 100 € (Lkw, Klein- transporter)	Vermietung zu marktüblichen Preisen	600

⁴ Menschen mit Behinderungen mit dem Merkmal „aG“ wird ein Parkplatz kostenfrei zur Verfügung gestellt; 50 %ige Mietreduzierung wird Menschen mit Behinderungen gewährt, die über das Merkmal „G“ verfügen; 9 Parkplätze um 50 % reduziert, da keine Garantie der Parkplatzverfügbarkeit

⁵ exklusive Stellplätze auf SILB-Standorten, die von Polizei, JVA und Feuerwehr genutzt und selbstständig von dort vergeben werden

⁶ unberücksichtigt bleiben betriebsnotwendige Stellflächen, die u.a. auch Stellplätze für Schwerbehinderte umfassen können

	Anzahl Stellplätze für Be- schäftigte	entgelt- pflichtig	Kosten- frei (dienstl. Nut- zung priv. Pkw; Schwer- behinderten- plätze etc.)	Entgelt- höhe monatlich	Grundlage	Fahrrad- Stellplätze ¹
Berliner Wasserbetriebe	242 ⁷	242	/ ⁷	keine Anga- be	interne Dienstvereinbarung, ortsüblicher Mietzins	166
Investitionsbank Berlin	156	155	1	40 €	privatrechtlicher Mietvertrag	89
IT-Dienstleistungszentrum Berlin	30	19	11	25 €	interne Dienstvereinbarung	21 (ab 2015 40)
Messe Berlin	keine gesonderten Stellplätze für Beschäftigte					
degewo Aktiengesellschaft	130	/	130	/	keine Angabe	97
GEWOBAG Wohnungsbau- Aktiengesellschaft Berlin	99	99	keine zah- lenmäßige Angabe ⁸	85 €	Betriebsvereinbarung	100
GESOBAU AG	121 ⁹	/	121	/	keine Angabe	106
WBM Wohnungsbaugesellschaft Ber- lin-Mitte mbH	keine zah- lenmäßige Angabe ¹⁰	22	1	50 €	keine Angabe	46
HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH	87	/	87	/	keine Angabe	25
STADT UND LAND Wohnbauten- Gesellschaft mbH	keine zahlenmäßige Angabe ¹¹				im öfftl. geförderten Wohnungs- bau Höhe der Stellplatzmiete als Kostenmiete; im freifinanzierten Bereich ortsübliche Miete	keine Erhe- bung
Vivantes	830	830 ¹²	/	40 € (für 225 Plät- ze)	interne Betriebsvereinbarung	994

⁷ exklusive (zum Teil entgeltpflichtiger) Dienstparkplätze, Behindertenparkplätze etc.

⁸ 1. Jahr kostenfrei; generell Kostenfrei für Behindertenparkplätze, Personal mit Außenterminen oder festgelegten Servicezeiten

⁹ weitere Park- und Fahrradstellplätze in unmittelbarer Nähe zu den fünf Service-Centern der Gesellschaft - ohne zahlenmäßige Angabe

¹⁰ bei Bedarf kann Stellplatz im eigenen Parkhaus der WBM Grunerstraße kostenpflichtig angemietet werden

¹¹ Beschäftigte können freie Stellplätze / Garagen anmieten als Privatperson

¹² davon derzeit 11 Stellplätze für schwerbehinderte Beschäftigte mit Ermäßigung i.H.v. 50 % (20 €); 594 Stellplätze für 1 € pro 24 h

Übersicht Parkzonen
und Einnahmen aus
Parkraumbewirtschaftung

Anlage 2
zur SchrA 17/14 985

	Anzahl Parkzonen	Anzahl Stellplätze	Einnahmen aus Parkge- bühren	
				Netto- erträge
Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf	8	20.500	5,90 Mio. €	2,22 Mio. €
Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg	4	11.837	0,42 Mio. €	0,05 Mio. €
Bezirksamt Lichtenberg		keine		
Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf		keine		
Bezirksamt Mitte	13	26.153	11,07 Mio. €	2,82 Mio. €
Bezirksamt Neukölln		keine		
Bezirksamt Pankow	5	22.452	11,63 Mio. €	2,32 Mio. €
Bezirksamt Reinickendorf		keine		
Bezirksamt Spandau	4	2.941	0,62 Mio. €	0,07 Mio. €
Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf	3	6.900	1,94 Mio. €	0,60 Mio. €
Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg	5	7.125	1,86 Mio. €	0,16 Mio. €
Bezirksamt Treptow-Köpenick		keine		
Insgesamt		97.910	33,44 Mio. €	8,24 Mio. €